

## Hygienekonzept – Handballabteilung

### **1. Vorbemerkungen**

- Das Hygienekonzept wurde aufgrund der aktuellen Corona-Schutzverordnung erstellt
- Das Hygienekonzept der Handballabteilung enthält Passagen aus dem Hygienekonzept des Deutschen Handballbundes und ist an die Gegebenheiten in der Halle Löschenhofweg angepasst
- Sofern der Ausschluss von Risikopatienten (präferierte Lösung) nicht möglich ist, ist eine besondere Aufmerksamkeit durch den Hygiene-Beauftragten samt umfassender Aufklärung oder Einleitung von Schutzmaßnahmen (z.B. dauerhaftes Maskentragen) nötig
- Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler\*innen, Trainer- und Betreuer\*innen aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind
- Die weiteren Spielbeteiligten sind aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und bei denen die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen
- Für passiv Spielbeteiligte, die sich während des Spiels in der Halle bzw. direkt am Spielfeldrand aufhalten, und bei denen der Abstand zu unmittelbar Spielbeteiligten gewahrt werden kann, gelten die bekannten Schutzvorkehrungen und der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes
- Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden
- Allen Personen, die die Halle betreten möchten und die Symptome einer Erkrankung zeigen, muss der Zutritt zur Halle zum Schutz aller anderen Beteiligten verwehrt werden
- Bei jeglichen Bewegungen in der Halle ist grundsätzlich der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten
- Jede Person, die sich nicht an die in diesem Konzept vorgegebenen Regelungen hält, ist umgehend der Halle zu verweisen

### **2. Betreten der Halle für Zuschauer**

- Die Halle wird über den Haupteingang und links vorbei an den Absperrungen betreten
- Es dürfen maximal 60 Personen in den Bereich der Tribüne. 20 Plätze sind für die Fans der Gastmannschaften und 40 Plätze für die Fans der Heimmannschaft reserviert
- Jede Person, die die Halle betritt, muss einen Mund-Nasen-Schutz tragen
- Desinfektion der Hände am Eingang der Halle am linken Spender
- Erfassung aller beteiligten Personen vor der Flügeltür am Eingang
- Hier wird ein Stehtisch bereitgestellt an dem die Zuschauer alle persönlichen Daten auf einem Formular angeben müssen
- Auf diesem Formular muss ebenfalls angegeben werden, ob eine bekannte Infektion mit Corona vorliegt. Wird diese Frage mit Ja beantwortet, darf die Halle auf keinen Fall betreten werden
- Eine vorher konkret benannte Person stellt sicher, dass alle Personen beim Betreten der Halle die Formulare ausfüllen und bei dieser Person abgeben

- Die Tribüne ist über den ersten Aufgang direkt hinter der Flügeltür zu betreten und wird von links nach rechts mit Zuschauern befüllt, wobei Zuschauer der Gastmannschaft auf der linken Seite und Zuschauer der Heimmannschaft auf der rechten Seite der Tribüne Platz nehmen sollen
- Um die Distanz von 1,5 Metern bei der Begehung der Tribüne einzuhalten, ist die oberste Sitzreihe frei zu lassen
- Personen, die in einem Haushalt leben, dürfen sich in Gruppen zusammensetzen wobei der Abstand von 1,5 Metern zwischen diesen Personen nicht eingehalten werden muss
- Zwischen Personen, die nicht im einem Haushalt leben, ist zwingend ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten
- Die Zuschauer werden nacheinander von einer oder zwei vorher benannten Personen zu ihren Plätzen begleitet. Zwischen Personen, die nicht in einem Haushalt leben, wird der Sicherheitsabstand durch einen Messstab festgelegt, der eine Länge von 1,5 Metern hat.
- Stehplätze sind nicht erlaubt
- Bis zum Erreichen des Sitzplatzes muss zwingend ein Mund-Nase-Schutz getragen werden
- Auch, wenn der Sitzplatz erreicht und der Abstand von 1,5 Metern sichergestellt ist, muss der Mund-Nase-Schutz am Ort des Sitzplatzes weiterhin getragen werden
- Auch beim Aufenthalt vor der Halle ist auf einen Mindestabstand von 1,5m zu achten. Die Raucherzone wird auf den Bereich um den Baum und die Sitzbänke in der Mitte des Vorplatzes verlegt und gesondert gekennzeichnet. So wird eine Ansammlung am Eingang vermieden.

### **3. Betreten der Halle für Mannschaften und Schiedsrichter**

- Das Betreten der Halle von Heim- und Auswärtsmannschaft sowie durch die Schiedsrichter hat zeitlich entzerrt zu erfolgen
- Sowohl Heim- als auch Gastmannschaft haben eine vollständige Liste vorzulegen, welche alle Spieler, Mannschaftsverantwortlichen und Zeitnehmer der Mannschaft umfasst
- Die Schiedsrichter füllen dasselbe Formular wie die Besucher am Eingang aus
- Die Mannschaften und Schiedsrichter betreten die Halle über den Haupteingang
- Um zu den Kabinen zu gelangen, gehen die Mannschaften über das hintere Treppenhaus zu den Kabinen hinunter
- Jede Mannschaft bekommt eine Kabine zugewiesen, die nur von der jeweiligen Mannschaft betreten werden darf. Die Kabinen sind mit den Namen der Mannschaften belegt und zugewiesen. Sobald die Mannschaften und Schiedsrichter ihre Corona-Fragebögen ausgefüllt haben, werden sie von einer vorher benannten Person zu ihrer Kabine gebracht. Diese Person schließt die Kabine auf und sobald die Mannschaft diese in Richtung Halle verlassen hat wieder ab. Nach der Reinigung werden die Kabinen ebenfalls abgeschlossen.
- Das Gleiche gilt für die Schiedsrichter
- Auf allen Gängen außerhalb der Kabinen hat zwingend ein Mund-Nase-Schutz getragen zu werden
- Dieser darf allerdings für die Umkleidung abgenommen werden.
- Es dürfen nur aktive Mannschaften, Verantwortliche und Schiedsrichter in die Halle. Mannschaften und Schiedsrichter die später einen Einsatz haben, warten solange in der Umkleide bis die Halle leer ist.

#### **4. Zeitnehmer bzw. Sekretär**

- Die Zeitnehmer bzw. Sekretäre betreten die Halle wie die Mannschaften bzw. Schiedsrichter
- Ihre persönlichen Daten sind zusammen mit den Mannschaftsdaten zu erfassen
- Die Erfassung der spielbezogenen Daten am Computer erfolgt im Handballbüro
- Dabei betreten die Beteiligten (Zeitnehmer, Sekretär und Schiedsrichter) das Handballbüro nacheinander, um die erforderlichen Daten einzupflegen
- Hierbei hat auch ein Mund-Nase-Schutz getragen zu werden
- Der PC muss nach jedem Spiel desinfiziert werden, alternativ kann die Tastatur mit einer Klarsichtfolie abgedeckt werden

#### **5. Wischer**

- Sollte es Wischer während des Spiels geben, haben diese einen Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhe zu tragen
- Bei Minderjährigen ist das Einverständnis der Eltern einzuholen
- Der Wischmopp ist vor jedem Gebrauch zu desinfizieren

#### **6. Verlassen der Halle für Zuschauer**

- Zuschauer verlassen die Halle über den hinteren Abgang der Tribüne
- Sie folgen dem Treppenhaus, das zu den Kabinen führt, biegen links ab und folgen dann rechts dem Stiefelgang. Danach biegen sie rechts vor dem Ausgang zum Beachplatz ab, gehen wieder rechts und abschließend das Treppenhaus hinauf
- Die Halle wird dann links vorbei an den Absperrungen verlassen
- Nachfolgende Fans dürfen erst in die Halle, wenn die Fans der Vorspiele diese komplett verlassen haben.

#### **7. Umkleiden der Spieler und Schiedsrichter nach dem Spiel**

- Nach dem Spiel gelangen die Spieler und Schiedsrichter mit Mund-Nasen-Schutz über die drei Gänge zu ihren Kabinen
- Dort können sich die Spieler in Gruppen von drei bis vier Personen nacheinander duschen

#### **8. Verlassen der Halle für Spieler, Zeitnehmer bzw. Sekretäre und Schiedsrichter**

- Nach dem Umkleiden verlassen die Mannschaften und Schiedsrichter die Halle zeitliche nacheinander und nicht gleichzeitig
- Die Halle wird über den Turnschuhgang in Richtung der Toiletten verlassen
- Danach gehen die Beteiligten die Treppe nach oben und verlassen die Halle links an den Absperrungen vorbei durch den Haupteingang

#### **9. Zutritt zum Innenraum**

- Die folgenden Zahlen spiegeln die Gesamtanzahl der Beteiligten wieder, die sich während eines Spiels im Innenraum aufhalten dürfen
- Zu den aktiv am Spiel Beteiligten gehören aktive Spieler\*innen und eingewechselte Ersatzspieler\*innen, also alle, die in den gezielten Kontaktsport gehen
- Zu den passiv am Spiel Beteiligten gehören alle Personen, die den Abstand von 1,5 Metern einhalten können, also Trainer\*innen, nicht eingewechselte Ersatzspieler\*innen und Schiedsrichter\*innen

- Spieler: 30
- Offizielle: 8
- Schiedsrichter: 2
- Zeitnehmer/Sekretär: 2 (ausgestattet mit Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhen)
- Wischer: 2 (ausgestattet mit Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhen)
- Gesamt: 44

#### **10. Reinigung der Kabinen**

- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden  
Dazu werden alle 6 Umkleidekabinen genutzt, so wird eine Pause zwischen den Mannschaften gewährleistet.
- Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden
- Bei mehreren Spielen am Tag müssen zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden
- Die Mannschaften werden im Vorfeld darum gebeten, schon umgezogen in die Halle zu kommen und diese auch in der Sportkleidung wieder zu verlassen. Dies gilt insbesondere für Spieler der Heimmannschaft, sodass eine Nutzung der Umkleideräume in der Halle nicht zwangsläufig nötig ist

#### **11. Catering**

- Vorerst wird auf den Einsatz einer Cafeteria aus Abstandsgründen und zur Verringerung einer Infektionsgefahr für alle beteiligten Personen verzichtet
- Sollten wir uns dazu entschließen zu einem späteren Zeitpunkt der Saison den Einsatz einer Cafeteria zu befürworten, gelten die nachfolgend aufgeführten Regeln
- Während der Spiele soll ein Verkauf von Essen und Getränken angeboten werden
- Dabei werden die Produkte im Kindergeburtstags-Raum aufbewahrt
- Auf Höhe des Fernsehers im Foyer wird eine Reihe von Tischen aufgestellt, um den Abstand von 1,5 Metern zwischen Verkäufern und Zuschauern zu wahren
- Die Bestellungen werden dort entgegengenommen, die Produkte dann aus dem Kindergeburtstags-Raum geholt und in die Abholzone gebracht
- Die Verkäufer haben müssen dauerhaft einen Mund-Nase-Schutz tragen und Einweghandschuhe sobald sie in Kontakt mit den Produkten kommen
- Getränke werden entweder in Flaschen oder bei zum Beispiel Kaffee in Einwegbechern ausgegeben. Speisen wie Kuchen und Brötchen werden mit Servietten ausgegeben. Süßigkeiten nur in Original Verpackungen. Hierfür müssen im Vorfeld mehrere Mülleimer in dem Tribünenbereich zusätzlich aufgestellt werden
- Der Verkaufsstand muss nach jedem Spiel komplett gereinigt und desinfiziert werden. Erst dann darf er an die nach folgenden Mannschaften übergeben werden

#### **12. Gang zur Toilette**

- Müssen Zuschauer die Toilette aufsuchen, gehen sie den gleichen Weg wie beim Verlassen der Halle
- Sie verlassen die Tribüne über den hinteren Abgang, folgen dem hinteren Treppenhaus nach unten. Sie biegen links ab und dann direkt wieder rechts in den Stiefelgang. Auf Höhe des Ausgangs zum Beachplatz halten sie sich rechts und finden auf der linken Seite die Toiletten
- Die Toiletten sind grundsätzlich nur einzeln und nacheinander zu betreten
- In den Toiletten werden Desinfektionsmittel zur Desinfektion vorgehalten
- Nach jeder Nutzung sind die Toiletten gründlich zu desinfizieren
- Erst nach abgeschlossener Desinfektion und dem Verlassen der Toilette darf die nächste Person diese Betreten

### **13. Allgemein**

- Dieses Konzept wird im Vorfeld den Gastmannschaften, Verantwortlichen und Schiedsrichter zugesendet
- Die Wege sind mit Pfeilen und zusätzlich mit Hinweisschildern markiert und deutlich gekennzeichnet
- Die jeweilige Heimmannschaft ist für die Erfassung der Gäste und die Reinigung der Kabinengänge, Tribünen und Verkaufsstand verantwortlich